

< Y]k YgYbProtect für niedergelassene Ärzte

Risikoerfassung

Betriebsart

Risikoanschrift

(bei mehr als einer Risikoanschrift, bitte Anfragen!)

BERUFSHA: HD: @-7 < HJ 9F G=7 < 9FI B;

Versicherungsbeginn

Anzahl der **Ärzte**

Deckungssumme

private Risiken

€

INHAI TSVERSICHERUNG

Einschluss Glasbruch gewünscht? ja nein

Versicherungsbeginn

0|\^d[] ä ä^&^ } * / ä ä

Bauart des Objektes

€

gewünschte Versicherungssumme
(F, LW, ED, St/H inkl. KBU, Glas)

€

VCF VERSICHERUNG: 6Yfi Zhaftpflicht

gekündigt durch: VS.Nehmer Versicherer

Vorversicherer

VS.-Nr.

Anzahl der Vorschäden (letzten 5 Jahre)

€

Schadenssumme

J CF VERSICHERUNG: Inhaltsvers"/Glas#9Y_hf"

gekündigt durch: VS.Nehmer Versicherer

Vorversicherer

VS.-Nr.

Anzahl der Vorschäden (letzten 5 Jahre)

€

Schadenssumme

BERATER

Name/Firma

VERSICHERUNGSNEHMER

Name

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Kontonummer

Bankleitzahl

Name der Bank

Sonstiges

 **Antrag drucken**



Deckungskonzept*
P^ä_s ^•^} Ú! [e^&c

Berufshaftpflichtversicherung Praxisinhaltsversicherung

Ihr leistungsstarkes & preisgünstiges Versicherungspaket

 **DEMA**
Deutsche Versicherungsmakler
Aktiengesellschaft

*für niedergelassene Ärzte

Antragsmodell Invitativmodell

Agt.Nr.

VORSCHLAG / DECKUNGSaufTRAG

Name, Vorname <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr		Geburtsdatum
Straße, Hausnummer		Telefon
PLZ, Ort		Telefax
Risikoanschrift		Name des Inhabers

Zahlungsweise: jährlich halbjährlich* vierteljährlich* monatlich* *zzgl. Ratenzuschlag | Falls nicht vermerkt, wird eine jährliche Zahlung vorausgesetzt.

Einzugsermächtigung: bis auf Widerruf ermächtige ich die Versicherer, die fälligen Beiträge von folgendem Konto einzuziehen:

Kreditinstitut	Bankleitzahl
Achtung: Die Einzugsermächtigung muss unbedingt erteilt werden.	
Kontoinhaber (falls vom VN abweichend)	Konto-Nr.

Bitte beantworten Sie folgende Fragen vollständig und richtig und achten Sie auf eine zutreffende Erfassung Ihrer Angaben, da Sie ansonsten Ihren Versicherungsschutz gefährden.

Antrag zur Berufshaftpflichtversicherung Versicherungsbeginn (0:00 Uhr)

Betriebsart:

Berechnungsgrundlage: **Arzt/Ärzte:** _____ (angestelltes Hilfspersonal gilt beitragsfrei mitversichert)
(bitte prüfen)

Deckungssummen:
Die Deckungssummen sind im Versicherungsjahr zweifach maximiert!

Laufzeit:

Beitrag jährlich: EUR
(inkl. Versicherungssteuer)

Private Risiken:

Sonstiges:

Gesellschaft:

Sind die im Vorschlag genannten Tarifierungsmerkmale nicht erfüllt oder weichen diese vom tatsächlichen Risiko ab, findet dieser Vorschlag keine Anwendung. Bitte berücksichtigen sie, dass sich Tarife regelmäßig ändern. Lassen Sie sich daher spätestens nach Ablauf von zwei Monaten einen neuen Vorschlag erstellen.

Der Antragssteller bestätigt, dass die oben genannten Angaben bzgl. Betriebsart sowie Angaben die als Grundlage der Prämieberechnung dienen, vollständig und korrekt sind. Die angegebenen Deckungssummen bzw. Versicherungssummen werden vom Antragssteller gewünscht und als ausreichend angesehen.

Der Abschluss folgender Zusatzrisiken ist gewünscht:

Gewässerschadenhaftpflicht (z.B. Abscheider, Öltank usw.)	<input type="checkbox"/> gewünscht	<input type="checkbox"/> nicht gewünscht
Erweiterte Produkthaftpflicht (speziell bei produzierenden Betrieben oder bei Importen aus Nicht-EU-Ländern)	<input type="checkbox"/> gewünscht	<input type="checkbox"/> nicht gewünscht
Vermögensschaden-Deckung (nicht bei jeder Betriebsart möglich)	<input type="checkbox"/> gewünscht	<input type="checkbox"/> nicht gewünscht
Kfz-Deckung für Hub- und Gabelstapler (AKB-Deckung)	<input type="checkbox"/> gewünscht	<input type="checkbox"/> nicht gewünscht
Frachtführerhaftpflicht	<input type="checkbox"/> gewünscht	<input type="checkbox"/> nicht gewünscht
Umweltschadenversicherung (Schädigung der Biodiversität an geschützten Tier- und Pflanzenarten)	<input type="checkbox"/> gewünscht	<input type="checkbox"/> nicht gewünscht
Kfz-Handel und Handwerk-Deckung	<input type="checkbox"/> gewünscht	<input type="checkbox"/> nicht gewünscht
Spezial-Straf-Rechtsschutzversicherung	<input type="checkbox"/> gewünscht	<input type="checkbox"/> nicht gewünscht
Versicherung von Ersatzansprüchen wegen Diskriminierung (AGG-Police)	<input type="checkbox"/> gewünscht	<input type="checkbox"/> nicht gewünscht

Wer hat gekündigt? Versicherungsnehmer Vorversicherer

Vorversicherer Versicherungsscheinnummer

Vorschäden: (der letzten 5 Jahre) ja nein

Anzahl, Art, Höhe

Schlussbestimmungen: WICHTIG: Versicherungsschutz kann frühestens ab Eingang bei der jeweiligen Versicherungsgesellschaft gewährt werden. Die Vertragslaufzeit mindestens ein Jahr. Der Vertrag verlängert sich stillschweigend von Jahr zu Jahr, wenn er nicht mindestens drei Monate vor Ablauf gekündigt wird.

Hiermit bestätige, dass ich rechtzeitig vor Unterzeichnung dieses Antrages die der beantragten Versicherung zugrunde liegenden Allgemeinen Versicherungsbedingungen, besonderen Versicherungsbedingungen und Klauseln, die Allgemeinen Kundeninformationen, das Merkblatt zur Datenverarbeitung, die Vermittlerinformation und eine Kopie des Beratungsprotokolls erhalten habe.

Datum, Ort	Unterschrift Versicherungsnehmer	Unterschrift Vermittler, Vermittlern.
------------	----------------------------------	---------------------------------------

Mitversicherte Risiken in der Berufshaftpflichtversicherung

- Alle Angestellten (Assistenzärzte in der Weiterbildung, Assistenzärzte mit Facharztanerkennung sowie übriges Hilfspersonal) sind während ihrer dienstlichen Tätigkeit inklusive deren persönlicher gesetzlicher Haftpflicht mitversichert (beruflicher Bereich).
 - Neben den Angestellten ist auch die persönliche gesetzliche Haftpflicht des Praxisvertreters und des freiberuflichen Mitarbeiters bei deren Tätigkeit in Ihrer Praxis mitversichert (beruflicher Bereich).
 - Alle Geräte, sofern sie nicht aufgrund gesetzlicher Bestimmungen über eine Strahlenhaftpflichtversicherung versichert werden müssen, sind mitversichert. Hierbei ist es unerheblich, ob sie zu Untersuchungs- oder Heilzwecken eingesetzt werden.
 - Strafrechtsschutz im Rahmen des in der Berufshaftpflicht versicherten Risikos.
 - Auslandsschäden, sofern diese auf Behandlungen im Inland zurückzuführen sind.
 - Die ärztliche Tätigkeit während vorübergehender Aufenthalte im europäischen Ausland (bis zu einem Jahr).
 - Die ärztliche Tätigkeit während vorübergehender humanitärer Einsätze in Entwicklungshilfsländern (bis zu einem Jahr und sofern kein anderweitiger Versicherungsschutz besteht).
 - Erste-Hilfe-Leistungen (weltweit).
 - Mietsachschäden an den gemieteten Praxisräumen analog der Sachschaden-Deckungssumme.
 - Sachschäden durch Praxisabwässer analog der Sachschaden-Deckungssumme; Selbstbehalt je Schaden: 150 EUR.
 - Bearbeitungsschäden bis 20.000 EUR; Selbstbehalt je Schaden: 100 EUR.
 - Eingebraachte Sachen von Patienten/Beschäftigten bis 15.000 EUR; Selbstbehalt je Schaden: 100 EUR.
 - Schlüsselverlustrisiko im Rahmen des versicherten Risikos bis 25.000 EUR; Selbstbehalt je Schaden: 100 EUR.
 - Nachhaftungsversicherung ohne zeitliche Beschränkung beitragsfrei.
-

Antragsmodell Invitationsmodell

Agenturnummer

VORSCHLAG / DECKUNGSaufTRAG

Name, Vorname Frau Herr Geburtsdatum

Straße, Hausnummer Telefon

PLZ, Ort Telefax

Risikoanschrift Name des Inhabers

Zahlungsweise: jährlich halbjährlich* vierteljährlich* monatlich* ***zzgl. Ratenzuschlag**
Falls nicht vermerkt wird eine jährliche Zahlung vorausgesetzt.

Einzugsermächtigung: bis auf Widerruf ermächtige ich die Versicherer, die fälligen Beiträge von folgendem Konto einzuziehen:

Kreditinstitut Bankleitzahl

Kontoinhaber (falls vom VN abweichend) Konto-Nr.

Bitte beantworten Sie folgende Fragen vollständig und richtig und achten Sie auf eine zutreffende Erfassung Ihrer Angaben, da Sie ansonsten Ihren Versicherungsschutz gefährden.

Antrag zur Inhaltsversicherung Versicherungsbeginn (0:00 Uhr)

Betriebsart:

Bauart:
(Gebäude in dem sich das Gewerbe befindet)
Gebäude ist massiv mit harter Dachung / Gebäude ist allseitig umschlossen/Gebäude befindet sich innerhalb einer geschlossenen Ortschaft / keine Gefahrerhöhung in der Nachbarschaft (z. B. Fabriken, Diskothek, Lager mit feuergefährlichen oder explosiven Stoffen, Holzverarbeitungsbetriebe usw.)

Versicherte Gefahren:

<input type="checkbox"/> Feuer	<input type="checkbox"/> Elektronikzusatzgefahren	der Inhaltssumme
<input type="checkbox"/> Einbruchdiebstahl inkl. Vandalismus	<input type="checkbox"/> Transportgefahren	
<input type="checkbox"/> Leitungswasser	<input type="checkbox"/> Glasbruch	
<input type="checkbox"/> Sturm/Hagel	<input type="checkbox"/> Werbeanlagen	
<input type="checkbox"/> Elementar	<input type="checkbox"/> Betriebsschließungsversicherung	
<input type="checkbox"/> Betriebsunterbrechung	(Nur bei Lebensmittelgewerbe) (☒ gilt im Vorschlag als mitversichert!)	

Versicherungsschutz besteht für versicherte Sachen innerhalb geschlossener Gebäude am Versicherungsort. Bitte Pauschaldeklaration beachten! Sind technische bzw. elektronische Geräte bzw. Maschinen vorhanden, empfiehlt sich der Abschluss einer zusätzlichen Elektronik- bzw. Maschinenbruchversicherung.

Inventarsumme: (für Waren, Vorräte, Betriebseinrichtung und Vorsorge) EUR **Laufzeit:**

Betriebsunterbrechungssumme: (für Waren, Vorräte, Betriebseinrichtung und Vorsorge) EUR **Beitrag jährlich:** EUR

ÖWÜ

Gesellschaft:

Sonstiges:

Sind die im Vorschlag genannten Tarifierungsmerkmale nicht erfüllt oder weichen diese vom tatsächlichen Risiko ab, findet dieser Vorschlag keine Anwendung. Bitte berücksichtigen Sie, dass sich Tarife regelmäßig ändern. Lassen Sie sich daher spätestens nach Ablauf von zwei Monaten einen neuen Vorschlag erstellen.

Der Antragsteller bestätigt, dass die oben genannten Angaben bzgl. Betriebsart sowie Angaben die als Grundlager der Prämienberechnung dienen, vollständig und korrekt sind. Die angegebenen Deckungssummen bzw. Versicherungssummen werden vom Antragsteller gewünscht und als ausreichend angesehen.

Wer hat gekündigt? Versicherungsnehmer Vorversicherer Vorversicherer Versicherungsscheinnummer

Vorschäden: (der letzten 5 Jahre) ja nein Anzahl, Art, Höhe

Schlussbestimmungen: WICHTIG: Versicherungsschutz kann frühestens ab Eingang bei der jeweiligen Versicherungsgesellschaft gewährt werden. Die Vertragslaufzeit mindestens ein Jahr. Der Vertrag verlängert sich stillschweigend von Jahr zu Jahr, wenn er nicht mindestens drei Monate vor Ablauf gekündigt wird.

Hiermit bestätige, dass ich rechtzeitig vor Unterzeichnung dieses Antrages die der beantragten Versicherung zugrunde liegenden Allgemeinen Versicherungsbedingungen, besonderen Versicherungsbedingungen und Klauseln, die Allgemeinen Kundeninformationen, das Merkblatt zur Datenverarbeitung, die Vermittlerinformation und eine Kopie des Beratungsprotokolls erhalten habe.

Datum, Ort Unterschrift Versicherungsnehmer Unterschrift Vermittler, Vermittlern.

GENERALI ProMed Sach

Bauart

Der Tarif gilt für Gebäude mit massiven Außenwänden und harter Dachung. Andere Bauart: Bitte Direktionsanfrage

Mindestsicherungen

a) Kellerfenster/roste (soweit vorhanden): 2-Punkt-Verankerung;

Lichtkuppeln (soweit vorhanden): Vergitterung.

b) Zugangstüren zu den Versicherungsräumen:

- Sicherheitsschloss bündig mit von außen nicht abschraubbarem Sicherheitsbeschlag (kein Kunststoff) oder Sicherheitsrosette
- wenn mehrflügelige Tür/Tor: abschließbarer Querriegel oder Treibriegel plus Zylinderschloss auf der zweiten Seite
- wenn Ganzglastür: zweifacher Verschluss, Riegel in Boden und Decke, Schlösser mit Sicherheitsbeschlag
- wenn Wabentür: abschließbarer Querriegel oder Gitter mit Verriegelung oder Metall-/ Holzrolläden mit Verriegelung
- wenn außenliegende Scharniere: Hinterhaken oder Querriegel
- wenn Holzzargen: Sicherheitsschließblech
- wenn (elektrische) Automatiktür: Profilzylinder bündig, außenliegende Schaltschlösser sind in gepanzelter Ausführung einzusetzen.

Gefahrerhöhende Nachbarschaft (z.B. Imbiss, Diskothek): Bitte Direktionsanfrage.

Glasbruchversicherung

Versichert gilt Glasbruch für Scheiben mit einer Einzelgröße bis max. 318 cm x max. 813 cm und einer gesamten Glasfläche für die Gebäudeverglasung von max. 30 qm.

GENERALI ProMed Sach - Pauschaldeklaration

Entschädigungsgrenzen:	Höchstens EUR
<ul style="list-style-type: none"> • Außenversicherung an versicherten Sachen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland, jedoch außerhalb des Grundstückes, auf dem der Versicherungsort liegt und den Beneluxstaaten, Schweiz, Lichtenstein, Österreich, Frankreich und Dänemark (Außenversicherung) für Schäden durch Feuer 50.000 für sonstige versicherten Gefahren (ohne Ergänzende Gefahren an Technischer Betriebseinrichtung) 7.500 • Höherwertige Waren, die der Versicherungsnehmer zum Verkauf anbietet jedoch nicht betriebstypisch sind 5% der VSU, max. 7.500 • Arzttasche/ -koffern und deren Inhalt innerhalb der der Bundesrepublik Deutschland, den Beneluxstaaten, Schweiz, Lichtenstein, Österreich, Frankreich und Dänemark, wenn diese durch Aufbrechen verschlossener Kraftfahrzeuge entwendet oder bei diesem Ereignis zerstört oder beschädigt werden (nach beendetem Gebrauch des Kraftfahrzeuges werden in der Zeit von 22 Uhr bis 6 Uhr eintretende Schäden nur ersetzt, wenn das Kraftfahrzeug auf einem bewachten Parkplatz oder einem verschlossenen Hofraum abgestellt war) 3.000 <p>Einbruchdiebstahl, Innere Unruhe, Böswillige Beschädigung, Streik und Aussperrung, Fahrzeuganprall, Rauch, Überschalldruckwellen (sofern versichert):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schäden, die –insbesondere an Schaufensterinhalt – eintreten, ohne dass der Täter das Gebäude betritt 7.500 • Schäden an Sachen in Schaukästen und Vitrinen 2.000 • Schäden an den zur Betriebseinrichtung zählenden handgeknüpften Teppichen und Gobelins, Kunstgegenständen (Ölgemälde, Aquarelle, Zeichnungen, Graphiken und Plastiken) und Antiquitäten (Sachen, die über 100 Jahre alt sind, ausgenommen Möbelstücke) 30.000 • Edelmetalle in Zahnarztpraxen und Zahnlabore <ul style="list-style-type: none"> - in verschlossenen mehrwandigen Stahlschränken jeweils mit einem Mindestgewicht von 300 kg oder eingemauerten Stahlwandschränken mit mehrwandiger Tür sowie Wertschutzschränken nach VdS-Grad I bis VI 10.000 - in Behältnissen, die erhöhte Sicherheit bieten, und zwar auch gegen die Wegnahme der Behältnisse selbst 2.000 - außerhalb von Behältnissen 500 	
Zusätzliche beitragsfreie Einschlüsse auf Erstes Risiko für:	Höchstens EUR
<p>Verderb von Medikamenten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verderb von Medikamenten durch ein unvorhergesehenes Versagen der Kühleinrichtung sowie Stromausfall (SB 300 EUR) 3.000 <p>Feuer, Einbruchdiebstahl/Vandalismus, Leitungswasser, Sturm/Hagel, Weitere Elementargefahren, Innere Unruhen, Böswillige Beschädigung, Streik und Aussperrung, Fahrzeuganprall, Rauch, Überschalldruckwellen (sofern versichert):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bargeld, Urkunden (z.B. Sparbücher und sonstige Wertpapiere jedoch ohne Krankenkassenrezepte), Briefmarken, Münzen, Medaillen, Schmucksachen, Perlen, Edelsteine und auf Geldkarten geladene Beträge (z. B. Telefonkarten) <ul style="list-style-type: none"> - in verschlossenen mehrwandigen Stahlschränken jeweils mit einem Mindestgewicht von 300 kg oder eingemauerten Stahlwandschränken mit mehrwandiger Tür sowie Wertschutzschränken nach VdS-Grad I bis VI 20.000 	

GENERALI ProMed Sach - Pauschaldeklaration

- in Behältnissen, die erhöhte Sicherheit bieten, und zwar auch gegen die Wegnahme der Behältnisse selbst	2.000
- innerhalb der versicherten Räumlichkeiten unverschlossen (außerhalb der Geschäftszeiten)	500
• Krankenkassen-Rezepte und Krankenscheine	
- in verschlossenen mehrwandigen Stahlschränken jeweils mit einem Mindestgewicht von 300 kg oder eingemauerten Stahlwandschränken mit mehrwandiger Tür sowie Wertschutzschränken nach VdS-Grad I bis VI	20.000
- in Behältnissen, die erhöhte Sicherheit bieten, und zwar auch gegen die Wegnahme der Behältnisse selbst, oder außerhalb von Behältnissen	20.000
• Muster, Anschauungsmodelle, Prototypen und Ausstellungsstücke, ferner typengebundene, für die laufende Produktion nicht mehr benötigte Fertigungsvorrichtungen	bis VSU
• Kosten	
- Aufräumungs-, Abbruch-, Bewegungs-, Schutz-, Feuerlöschkosten zu Abwendung oder Minderung des Schadens	bis VSU
- Isolierungskosten für radioaktiv verseuchte Sachen)	bis VSU
- Sachverständigenkosten	bis VSU
- Mehrkosten infolge Preissteigerungen	bis VSU
- Mehrkosten durch behördliche Wiederherstellungsbeschränkungen (ohne Restwerte)	bis VSU
- Wiederherstellungskosten für Geschäftsunterlagen und sonstige Datenträger sowie Kosten des Aufgebotsverfahrens und der Wiederherstellung von Wertpapieren und sonstigen Urkunden	bis VSU
• Ertragsausfall – nur sofern Ertragsausfall mitversichert ist	} 1% der VSU
- Zusätzliche Standgelder und ähnliche Mehraufwendungen	
- Wertverluste und zusätzliche Kosten	
- Vertrags- und Konventionalstrafen	
Feuer, Leitungswasser, Einbruchdiebstahl, Sturm/Hagel:	
• Kosten für die Dekontamination von Erdreich	250.000
Feuer, Leitungswasser, Innere Unruhen, Böswillige Beschädigung, Streik, Aussperrung, Fahrzeuganprall, Rauch und Überschalldruckwellen (sofern versichert):	
• Versicherte Sachen im Freien auf dem Grundstück, auf dem der Versicherungsort liegt ohne an der Außenseite des Gebäudes angebrachte Sachen	30.000
Feuer, Sturm/Hagel, Weitere Elementargefahren, Innere Unruhen, Böswillige Beschädigung, Streik, Aussperrung, Fahrzeuganprall, Rauch und Überschalldruckwellen (sofern versichert):	
• An der Außenseite des Gebäudes angebrachte Antennen-, Gefahrenmelde-, Beleuchtungs- und Leuchtröhrenanlagen, Markisen, Schilder, Transparente, Überdachungen, Schutz- und Trennwände, soweit der Versicherungsnehmer dafür die Gefahr trägt	30.000
Einbruchdiebstahl:	
• Kosten	
- Kosten infolge Abhandenkommens von Geldschrankschlüsseln zu qualifizierten Behältnissen	bis VSU
- Gebäudebeschädigungen	bis VSU
- Gebäudebeschädigungen für die Beseitigung von Schäden an Schaukästen und Vitrinen in der unmittelbaren Umgebung des Versicherungsortes	2.000
- Schlossänderungskosten	2.000
- Kosten für provisorische Sicherungsmaßnahmen nach einem Einbruch oder Einbruchversuch	bis VSU

GENERALI ProMed Sach - Pauschaldeklaration

<ul style="list-style-type: none"> • Beraubung <ul style="list-style-type: none"> - Beraubung innerhalb eines Gebäudes oder Grundstücks an versicherten Sachen sowie an Bargeld und Urkunden; Briefmarken; Münzen und Medaillen; unbearbeiteten Edelmetallen sowie Sachen aus Edelmetall; Schmucksachen, Perlen, Edelsteine und auf Geldkarten geladene Beträgen (z. B. Telefonkarten) 30.000 - Beraubung auf Transportwegen– jedoch außerhalb des Grundstücks, auf dem der Versicherungsort liegt – an versicherten Sachen sowie an Bargeld und Urkunden; Briefmarken; Münzen und Medaillen; unbearbeiteten Edelmetallen sowie Sachen aus Edelmetall; Schmucksachen, Perlen und Edelsteine und auf Geldkarten geladene Beträgen (z. B. Telefonkarten) 20.000 - Erweiterte Beraubungsversicherung durch Erpressung, Betrug, Diebstahl von unmittelbar in körperlicher Obhut befindlichen Sachen 25.000 • Diebstahl und Beschädigung von Praxisschildern 1.000 	
<p>Leitungswasser:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ersatz der Aufwendungen für bestimmungswidrig auslaufendes Leitungswasser 50.000 	
<p>Ergänzende Gefahren für Schäden an Technischer Betriebseinrichtung (sofern versichert):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kosten <ul style="list-style-type: none"> - Aufräumungs-, Abbruch-, Absperr-, Bewegungs-, Schutz- und Feuerlöschkosten sowie Kosten zur Abwendung oder Minderung des Schadens - Isolierungskosten für radioaktiv verseuchte Sachen - Mehrkosten infolge Preissteigerungen - Kosten für die Dekontamination von Erdreich - Erd-, Pflaster-, Maurer- und Stemmarbeiten - Gerüstgestaltung - Luftfracht - Provisorien - Sachverständigenkosten 	} 25.000
<ul style="list-style-type: none"> • Daten (Systemprogrammdateien aus Betriebssystemen sowie serienmäßig hergestellte Standardprogramme sowie individuelle Programme und individuelle Daten. Versicherungsschutz besteht neben den Ergänzenden Gefahren für Schäden an der Technischen Betriebseinrichtung auch für Softwaregefahren. <p>Selbstbehalt je Versicherungsfall: 250 EUR Bei Schäden ohne physikalische Beschädigung des Datenträgers ist die Entschädigung auf 50% der vereinbarten Erstrisikosumme begrenzt.</p> 	} 3.000
<p>Glasbruch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Werbeanlagen, • künstlerisch bearbeitete Scheiben • Abdeckung von Sonnenkollektoren • Sonderkosten für Gerüste, Kräne, Beseitigung und Wiederanbringung von Sachen, die das Einsetzen von Ersatzscheiben behindern (z. B. Schutzgitter, Schutzstangen, Markisen, usw.) • Erneuerung von Anstrich, Malereien, Schriften, Verzierungen, Lichtfilterlacken und Folien; • Beseitigung von Schäden an Umrahmungen, Beschlägen, Mauerwerk, Schutz- und Alarminrichtungen • Beseitigung von Schäden an ausgestellten Waren und Dekorationsmitteln hinter versicherten Scheiben 	} 3.000
<ul style="list-style-type: none"> • Aquarienscheiben gemäß Klausel VSG / B010755 / 03 250 	

Beratungsdokumentation zum Gespräch vom

Angaben gemäß § 42 b,c VVG

Ihre Beratung erfolgt durch

Datum

Mandant

Ich wünsche eine anlassbezogene Beratung zum Thema

Haben Sie als Mandant auf Nachfrage zum Beratungsthema konkrete Wünsche mitgeteilt?

nein ja

Bedarfsermittlung

Beratungsergebnis:

Ihr Berater empfiehlt aus den o.g. Gründen den Abschluss einer:

Der Mandant folgt der Empfehlung:

<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Der Mandant folgt der Empfehlung aus folgenden Gründen nicht:

Anbieterempfehlung

Empfohlen wird das Produkt mit dem Risikoträger: _____

Gründe für die Produktauswahl

Grundlage der Produktempfehlung

Anwesende / Beratungsort

Ort, Datum

Unterschrift Mandant

Unterschrift Kooperationspartner

Versicherbare Risiken eines Gewerbebetriebes

<u>Haftpflichtversicherung:</u>	Als Betriebs- oder Geschäftsinhaber haften Sie für Schäden, die im Rahmen der Betriebstätigkeit durch Ihr Verschulden oder das eines Ihrer Mitarbeiter anderen zugefügt werden. Mit der Betriebshaftpflichtversicherung sichern Sie sich gegen die finanziellen Folgen von Schäden ab, für die Sie oder Ihr Betrieb verantwortlich gemacht werden.
<u>Umwelthaftpflichtversicherung:</u>	Versichert werden können, die Haftung aus dem Betrieb von Umweltgefährdenden Anlagen wie z.B. Öltanks, Benzinabscheider usw. bei Schädigungen an Dritten, die von der betriebenen Anlage ausgeht.
<u>Inhaltsversicherung:</u>	Die Inhaltsversicherung schützt Sie vor existenziellen Risiken wie Feuer, Einbruchdiebstahl, Leitungswasser oder Sturmschäden an Ihrer technischen und kaufmännischen Betriebseinrichtung, Waren und Vorräte.
<u>Betriebsunterbrechungs-Versicherung:</u>	Die Betriebsunterbrechungsversicherung leistet im Anschluss nach einem versicherten Schaden in der Inhaltsversicherung für entgehende Betriebsgewinne und der Aufwand an fortlaufenden Kosten im versicherten Betrieb wie z.B. Arbeitslöhne, Gehälter, Anmietungskosten anderer Räumlichkeiten wegen Renovierens usw.
<u>Betriebsschließungs-Versicherung:</u>	In Betrieben aus dem Nahrungs- und Genussmittelsektor können die zuständigen Behörden jederzeit Ihren Betrieb schließen, wenn der Verdacht besteht, dass durch ihn gefährliche und ansteckende Krankheiten verbreitet werden und somit eine Gefahr für die Allgemeinheit besteht. Kosten durch Tätigkeitsverbot, Desinfektionsmaßnahmen aufgrund einer Warenbeschlagnahme oder Ermittlungs- und Beobachtungskosten können Ihre Existenz gefährden.
<u>Glasversicherung:</u>	Versichert sind Innen- und Außenverglasung der Geschäftsräume die durch Bruch zerstört oder beschädigt werden. Mitversichert werden können u.a. Werbeanlage oder zusätzliche Kosten z.B. für Kräne.
<u>Elektronikversicherung:</u>	Versichert sind unvorhergesehen eingetretene Beschädigungen oder Zerstörungen, bzw. Abhandenkommen der versicherten Anlagen oder Geräte, z.B. durch: Bedienungsfehler, Ungeschicklichkeit, Brand, Blitzschlag, Explosion, Wasser, Feuchtigkeit, Überschwemmung, Vorsatz Dritter, Sabotage, Vandalismus, Diebstahl, Einbruchdiebstahl, Raub oder Plünderung. Zusätzlich können zur Elektronikversicherung der Datenverlust aus Dateien/Datenbanken, Schäden an austauschbaren Datenträgern oder der Diebstahl an Dongles/Kopierschutzeinrichtungen mitversichert werden.
<u>Maschinenversicherung:</u>	Die Maschinenversicherung bietet Schutz für stationäre (z.B. CNC oder Druckermaschinen) und fahrbare Maschinen (z.B. Bagger oder Radlader) durch menschliches Versagen, Bedienungsfehler, Fahrlässigkeit, Ungeschicklichkeit, technische Gefahren, Brand, Blitzschlag, Explosion, Kurzschluss, Sturm, Frost, Eisgang und Böswilligkeit.
<u>Gebäudeversicherung:</u>	Die Gebäudeversicherung schützt Sie vor existenziellen Risiken wie Feuer, Leitungswasser oder Sturmschäden an Ihren eigenen Immobilien. Zusätzlich kann u.a. der Glasbruch an der Gebäudeverglasung, Gebäudebeschädigung durch Dritte oder der Mietverlust mitversichert werden.
<u>Rechtsschutzversicherung:</u>	Die Rechtsschutzversicherung bietet Schutz bei der Bewertung von Ansprüchen und damit auch der Durchsetzung eigener Ansprüche gegen Dritte zum Schutz der eigenen Vermögenspositionen je nach Absicherung für die Firma, für die Familie, im Verkehr, als Mieter oder Eigentümer von Räumen, Immobilien und Grundstücken.
<u>Spezialstrafrechtsschutz:</u>	Speziell Unternehmensleiter, AG-Vorstände, GmbH Geschäftsführer, Aufsichtsräte oder Geschäftsführende Gesellschaften von OHG's und KGs müssen mit strafrechtlicher Verantwortung, Haftungsansprüche ggf. auch gegen das Privatvermögen und Streitigkeiten aus Angestelltenverträgen rechnen. In der Regel werden dabei Fachanwälte beauftragt die nach Honorar statt der gesetzlichen Höchstgebühr gem. BRAGO abgerechnet werden. Im Rahmen des Spezialstrafrechtsschutzes können diese mitversichert werden.
<u>Werkverkehrs- und Autoinhaltsversicherung:</u>	Versichert sind die Güter (z.B. Werkzeuge, Waren) die zu eigenen Zwecken mit dem eigenem Fahrzeug transportiert und dabei zerstört bzw. beschädigt werden oder abhanden gekommen sind.
<u>Transportversicherung:</u>	Frachtführer und Speditionen die mit Fahrzeugen über 3,5 to Nutzlast Güter für Dritte transportieren, sind zum Abschluss einer Güterschaden-Haftpflicht gesetzlich verpflichtet. Diese ersetzt die Schäden für Lieferfristüberschreitung, Beschädigung oder Verlust des transportierten Gutes.
<u>Musterkollektionsversicherung:</u>	Versichert sind Musterkollektionen aller Art (außer Gold, Silber, Schmuck, Uhren u.ä.) sowie deren Verpackung und Behältnisse, die von Reisenden oder Vertretern mitgeführt werden. Während der Beförderung besteht Schutz bei Verlust oder Beschädigung der versicherten Gegenstände durch Unfall des Transportmittels, höhere Gewalt, Brand, Elementarschäden, Einbruchdiebstahl, Beraubung und Unterschlagung.
<u>Ausstellungsversicherung:</u>	Versichert werden können Güter und Standeinrichtung auf Ausstellungen und Messen. Versicherungsschutz besteht während der Transporte und der mit ihnen im gewöhnlichen Reiseverlauf verbundenen Aufenthalte sowie auf der jeweiligen Ausstellung in massiven Gebäuden. Während der Beförderung besteht Schutz bei Verlust oder Beschädigung der versicherten Gegenstände durch Unfall des Transportmittels, Brand, Blitzschlag, Explosion, Sturm, Elementarereignisse, Diebstahl, Bruch, und böswillige Beschädigung.
<u>Hakenlastversicherung:</u>	Versichert ist die Haftung des Versicherungsnehmers aus Aufträgen über Bergungs-, Abschlepp-, Hebevorgängen und/ oder Kranarbeiten.
<u>Dienstreisekasko:</u>	Die Dienstreisekasko übernimmt die Kosten eines Vollkaskoschadens von Mitarbeitern die sich auf Dienstreise für den Betrieb befinden. Durch die Übernahme des Schadens entfällt eine Rückstufung der privaten Vollkaskoversicherung.
<u>Montageversicherung:</u>	In der Montageversicherung werden Schäden versichert, die während der Montage an Konstruktionen, Maschinen, maschineller und elektronischer Einrichtungen aller Art, einschließlich zugehöriger Reserveteile, für den Zeitraum zwischen dem Abladen der versicherten Sache am Versicherungsort und Abnahme des montierten Objekts eintreten. Versichert ist dabei das Interesse alle Unternehmen, die an dem Vertrag beteiligt sind.
<u>Bauleistungsversicherung:</u>	Versichert sind alle Bauleistungen, Baustoffe und Bauteile für den Roh- und Ausbau oder für den Umbau des versicherten Gebäudes. Versicherungsschutz besteht beispielsweise bei Schäden durch: höhere Gewalt, Diebstahl fest eingebauter Teile, ungeschickte Handwerker und Vandalismus
<u>Kreditversicherung:</u>	Die Insolvenzentwicklung ist in Deutschland auf dem höchsten Stand. Betriebe, die anderen Betrieben „Lieferantenkredite“ gewähren, so z.B. Hersteller, Groß- Handelsbetriebe, Baustoffhandlungen u.ä. Betriebe müssen damit rechnen, dass bisher zahlungsfähige Betriebe durch Strukturkrisen oder interne Probleme plötzlich nicht mehr zahlungsfähig sind. Die Kreditversicherung zahlt den Ausfall einer Forderung der Lieferfirma bei der belieferten Firma.
<u>Kautionsversicherung:</u>	Die Kautionsversicherung ist identisch mit dem Bürgschaftskredit der Banken. Im Rahmen dieser Versicherung werden Bürgschaften als Sicherheit für die Erfüllung von Verpflichtungen des Versicherungsnehmers (Schuldners) gegenüber seinen Auftraggebern (Gläubigern) aus Werkverträgen erstellt.
<u>Gruppenunfallversicherung:</u>	Die Gruppenunfallversicherung bieten dem Betrieb die Möglichkeit über die gesetzliche Unfallversicherung hinaus, die Mitarbeiter des Betriebes umfassender ins besondere für berufliche Unfälle abzusichern. Optional können Wegerisiko und Freizeitunfälle abgesichert werden.
<u>D & O Versicherung:</u>	Die D & O Versicherung sichert das persönliche Haftungsrisiko innerhalb der beruflichen Tätigkeit und deckt Vermögensschäden ab, für die Unternehmensleiter aufgrund gesetzlicher Haftungsbestimmungen schadensersatzpflichtig sind. (z.B. Vernachlässigung von Steuererklärungs-pflichten, Konkursverschleppung, Verletzung von Organisationspflichten oder Innenhaftung)
<u>Vertrauensschadenversicherung:</u>	Absicherung von Schäden am Vermögen des versicherten Unternehmens infolge vorsätzlicher Handlungen (z.B. Diebstahl, Betrug, Sabotage, Untreue und Unterschlagung) von Mitarbeitern (Vertrauensperson). Zudem beinhaltet der Deckungsumfang auch den Datenmissbrauch von außenstehenden Dritten (z.B. Hacker).
<u>Praxisausfallversicherung:</u>	Freiberufler haben die Möglichkeit die Unterbrechungskosten wie z.B. Personalkosten, Mieten/Pacht, Bürokosten, Finanzierungskosten usw. abzusichern, wenn Sie selbst durch Krankheit, Unfall oder Quarantäne den Praxisbetrieb nicht aufrechterhalten können.
<u>Umweltschadenhaftungsvers.:</u>	Versichert ist die Schädigung der Biodiversität an geschützten Tier- und Pflanzenarten.
<u>AGG-Police:</u>	Das AGG hat die Beweisituation zugunsten des vermeintlichen Diskriminierten umgekehrt. Er oder sie braucht nur noch Indizien für eine Benachteiligung vorzulegen. Auch für den redlichen Unternehmer ist es nun deutlich schwieriger, sich gegen Ansprüche zu verteidigen. Gelingt das nicht, drohen Schadenersatz und Schmerzensgeld und das sogar mit Sanitionscharakter!

Mögliche Rabatte in der Berufshaftpflichtversicherung

Niederlassungsrabatt (im 1. und 2. Versicherungsjahr)	20 % Rabatt
Gemeinschaftspraxis-/Praxisgemeinschaftsrabatt	20 % Rabatt
Bonusrabatt	10 % Rabatt
Aufklärungsrabatt	20 % Rabatt
Grundsätzlich können mehrere Rabatte gleichzeitig gewährt werden. Beachten Sie jedoch bitte die Mindestprämie, die nicht unterschritten werden kann	Mindestprämie 150 EUR zzgl. Versicherungssteuer

Rabattvoraussetzungen

Niederlassungsrabatt	Es muss sich um eine Erstiniederlassung handeln.
Gemeinschaftspraxis-/Praxisgemeinschaftsrabatt (gilt nicht für stationär tätige Mitglieder)	Zur Gewährung des Gemeinschaftspraxis-/Praxisgemeinschaftsrabatts muss sich zumindest einer der Praxispartner innerhalb eines Jahres ebenfalls über die Janitos-Berufshaftpflichtversicherung versichern.
Bonusrabatt (gilt nicht für stationär tätige Mitglieder)	Es kann ein Bonus von 10 % angeboten werden, sofern der Antragsteller seit mind. 5 Jahren niedergelassen ist und in den letzten 5 Jahren keinen Schaden in der Berufshaftpflicht- und Privathaftpflichtversicherung hatte. Somit gilt dieser Bonus nicht bei sich neu niederlassenden Ärzten. In diesen Fällen gewährt die Janitos Versicherung AG den Niederlassungsrabatt. Der beigefügte Beantragungsbogen muss ausgefüllt und uns zusammen mit dem Versicherungsantrag eingereicht werden.
Aufklärungsrabatt (gilt nicht für stationär tätige Mitglieder)	Es kann ein Aufklärungsrabatt in Höhe von 20 % auf ambulant operative Risiken gewährt werden, sofern die Patientenaufklärung mit Bogen der Firma proCompliance oder DIOmed durchgeführt wird. Der beigefügte Beantragungsbogen muss ausgefüllt und uns zusammen mit dem Versicherungsantrag eingereicht werden.

Erklärung des Versicherungsnehmers zur Beantragung des Bonusrabatts für niedergelassene, ambulant-konservativ tätige Ärzte

Versicherungsdaten

Versicherungsscheinnummer (falls vorhanden)	<input type="text"/>
Versicherungsnehmer	<input type="text"/>
Antrag zur Berufshaftpflicht vom	<input type="text"/>
Niederlassung zum	<input type="text"/>

Voraussetzung zur Bonusbeantragung:

Der Bonus kann ausschließlich ambulant (nicht stationär) tätigen Ärzten gewährt werden, die mindestens 5 Jahre niedergelassen sind und in den letzten 5 Jahren keinen Haftpflichtschaden beruflicher oder privater Art verursacht haben. Als Schadenfall gilt jede Inanspruchnahme auf Schadenersatz, auch wenn es zu keiner Zahlung gekommen ist, weil der Schaden abgewehrt oder ohne Zahlung erledigt werden konnte.

Bonusbeantragung

Ich beantrage den Bonus für niedergelassene Ärzte in Höhe von 10 % auf die Nettoprämie und bestätige hiermit, dass ich seit mindestens 5 Jahren niedergelassener ambulant tätiger Arzt bin und mir in den letzten 5 Jahren kein Haftpflichtschaden aus der beruflichen Tätigkeit bekannt geworden ist, den ich selbst verursacht habe oder den ein mit mir in Gemeinschaftspraxis befindlicher Arzt oder einer meiner Angestellten verursacht hat. Des Weiteren ist im gleichen Zeitraum weder von mir noch von einer mitversicherten Person ein Privathaftpflichtschaden verursacht worden.

Außerdem erkläre ich mich damit einverstanden, dass der Versicherer meine Angaben im erforderlichen Umfang bei folgenden Vorversicherern einholt:

Vorversicherer	<input type="text"/>
Vertragsnummer	<input type="text"/>

(Bitte alle Versicherer angeben, falls in den letzten 5 Jahren Versichererwechsel stattfanden.)

Mir ist bewusst, dass der Versicherer seine Entscheidung über den Bonus auf meine Angaben stützt und dass unwahre Angaben den Versicherer zum Rücktritt des Vertrages berechtigen, unter Umständen sogar zur Anfechtung wegen arglistiger Täuschung und den Versicherungsschutz rückwirkend entfallen lassen.

Datum, Ort

Unterschrift des Antragstellers

Erklärung des Versicherungsnehmers zur Beantragung des Aufklärungsrabatts für niedergelassene, ambulant-operativ tätige Ärzte

Versicherungsdaten

Versicherungsscheinnummer (falls vorhanden)	<input type="text"/>
Versicherungsnehmer	<input type="text"/>
Antrag zur Berufshaftpflicht vom	<input type="text"/>

Aufklärungsrabatt für niedergelassene, ambulant-operativ tätige Ärzte

Ich beantrage den Aufklärungsrabatt für niedergelassene ambulant-operative Fachärzte in Höhe von 20 % auf die Nettoprämie und verpflichte mich hiermit, vor Durchführung einer ambulanten Operation oder einem endoskopischen Eingriff jeden Patienten in einem persönlichen Gespräch anhand der Aufklärungssysteme der Firmen DIOMed oder proCompliance aufzuklären. Die Einwilligung in die Behandlung hat von dem Patienten in schriftlicher Form anhand des Aufklärungsbogens zu erfolgen.

Datum, Ort

Unterschrift des Antragstellers

Aufklärungssysteme

proCompliance Verlag GmbH Weinstraße 70 91058 Erlangen Tel 09131 9340640 Fax 09131 9340670 www.proCompliance.de	DIOMed Verlags GmbH An der Lohwiese 38 97500 Ebelsbach Tel 09522 94350 Fax 09522 943535 www.diomed.de
--	--